

KURZANLEITUNG

Mögliche Fehlerquellen beim SEPA-Einzug

Wenn ein Bankeinzug von GeOrg nicht durchgeführt wird, so kann dies folgende Möglichkeiten haben:

1 Das SEPA Mandat ist älter als 36 Monate

Wurde ein SEPA Mandat länger als 36 Monate nicht mehr verwendet, so verliert dieses auf Basis des SEPA- Gesetzes seine Gültigkeit.

ACHTUNG: Der Zeitraum von 36 Monaten bezieht sich hierbei auf die erstmalige Verwendung des SEPA Mandates innerhalb von GeOrg. Es spielt keinerlei Rolle, ob das Mandat in der Vergangenheit innerhalb eines Vor-Systems verwendet wurde oder nicht.

Mandat anzeigen: Detailbild

Mandatsreferenz

Identifikation des Senders (Mandatgeber)

GeschPartner

Vertragskonto

Vertrag Subappl

Erklärung

Identifikation des Empfängers

Buchungskreis

Grunddaten | Zahlungspflichtiger | Zahlungsempfänger

Status und Gültigkeit

Status

Gültig von

Gültig bis

Zahlungsart B2B-Mandat

Verwaltungsdaten

Ort der Unterschrift

Datum Unterschrift

Anleger

Angelegt am

Angelegt um

Wurde ein SEPA Mandat bereits in der Vergangenheit verwendet, so ist dies im Reiter „Verwendung“ ersichtlich:

Datum	Objekttyp	Schlüssel
15.02.2018	Zahlungsbeleg	[blurred]
15.05.2018	Zahlungsbeleg	[blurred]
15.05.2018	Zahlungsbeleg	[blurred]
15.05.2018	Zahlungsbeleg	[blurred]
15.05.2018	Zahlungsbeleg	[blurred]
16.08.2018	Zahlungsbeleg	[blurred]
15.05.2019	Zahlungsbeleg	[blurred]
15.05.2020	Zahlungsbeleg	[blurred]
17.08.2020	Zahlungsbeleg	[blurred]
16.11.2020	Zahlungsbeleg	[blurred]

HINWEIS: in diesem Fall werden die 36 Monate ab der letztmaligen Verwendung des Mandates gerechnet.

ACHTUNG: Wird der Reiter „Verwendung“ **nicht angezeigt**, so ist dieses Mandat auch noch nie benutzt worden. Das Zeitfenster für die Berechnung der 36 Monatsfrist startet somit beim „Datum der Unterschrift“.

Status und Gültigkeit	
Status	1 Aktiv
Gültig von	01.09.2016
Gültig bis	31.12.9999
Zahlungsart	N Mehrfach verwend... <input type="checkbox"/> B2B-Mandat

Verwaltungsdaten	
Ort der Unterschrift	[blurred]
Datum Unterschrift	01.09.2016

2 Das Datum „gültig von“ wurde nicht angegeben

Sollte bei der Anlage des Mandates die Einstellung „gültig von“ nicht angegeben werden, so kann das System keinen Einzug durchführen:

Mandat anzeigen: Detailbild

Mandatsreferenz: []

Identifikation des Senders (Mandatgeber)

GeschPartner: [] []

Vertragskonto: []

Vertrag: [] Subappl:

Erklärung: []

Identifikation des Empfängers

Buchungskreis: [] []

Grunddaten | Zahlungspflichtiger | Zahlungsempfänger

Status und Gültigkeit

Status: 1 Aktiv

Gültig von: []

Gültig bis: []

Zahlungsart: N Mehrfach verwend... B2B-Mandat

Verwaltungsdaten

Ort der Unterschrift: []

Datum Unterschrift: 12.11.2020

Anleger: []

Angelegt am: 12.11.2020

Angelegt um: 15:59:28

✓ ✗ Mandat drucken Verzögert drucken Mandat prüfen Anlagenliste

TIPP: Betroffene Mandate können über die Transaktion **FSEPA_M4 - SEPA: Mandate auflisten** ausgewertet werden. Hierzu wird auf die **Kurzanleitung „SEPA Mandate auflisten“** in der WebAcademy verwiesen.

3 Geschäftspartneradresse ist unvollständig

Wird bei einer Geschäftspartneradresse **kein Land angegeben**, oder ist das Land als „**unbekannt**“ gesetzt („--“) kann die Bank den Einzug nicht verarbeiten und es wird beim Upload des Datenträgers in die Banksoftware ein Fehler ausgegeben.

The screenshot shows a 'Standardadresse' form with the following fields:

Standardadresse	
Druckvorschau	
Straßenadresse	
Straße/Hausnummer	Mustestraße 1
Postleitzahl/Ort	1010 Wien
Land	-- Unbekannt

4 Mahnsperren sind vorhanden

Sollten auf einzelnen Belegen Mahnsperren vorhanden sein, so sind diese zu entfernen damit ein Einzug durchgeführt werden kann.

ACHTUNG: Für den Fall, dass mehrere Posten offen sein sollten, ist jeder einzelne Beleg auf eine Mahnsperre zu kontrollieren. Gegebenenfalls muss diese bei allen betroffenen Belegen entfernt werden.

Eventuelle Mahnsperren sind auf einem Beleg im Reiter Zahldaten durch ein M im Feld „**Zahlspergrund**“ erkennbar:

The screenshot shows a 'Beleg anzeigen: Position' form with the following fields:

Kopfdaten		Navigation	
Belegdatum	01.02.2019	Belegart	IA
Buchungsdatum	01.02.2019	Währung	EUR
Belegnummer	[blurred]	Referenz	[blurred]
Ordnungsbegriff	[blurred]	Schecknummer	[blurred]
Grunddaten		Steuerdaten	
Zahldaten		Mahndaten	
Haushaltsmanagement		PSCD-Daten	
Weitere Da...			
Zahldaten			
Zahlweg	[dropdown]		
Zahlspergrund	M	<input type="checkbox"/> Nur verrechenbar	
Ausgl.Sperre	[dropdown]	AusglRestrikt <input type="checkbox"/>	
Zahlender Bukrs	[dropdown]		

5 Vertragskonto Rückläufersperre

Sollte es bei einem Geschäftspartner zu einem Rückläufer gekommen sein, so hinterlegt das System automatisch eine so genannte „Rückläufersperre“. Diese Rückläufersperre verhindert das erfolgreiche Durchführen eines Bankeinzuges.

The screenshot shows a software interface for viewing contract account details. The title is "Vertragskonto anzeigen: Zahlungen/Steuern". At the top, there are fields for "Vertragskonto" (contract account number), "Vtrgskontotyp" (contract account type) set to "10 Öffentliche Abgaben (HBA)", and "Partner/Adresse" (partner/address) set to "Christian Schlegl". Below this are three tabs: "Allgemeine Daten", "Zahlungen/Steuern" (selected), and "Mahnen/Korrespondenz".

The "Zahlungen/Steuern" section is divided into three sub-sections:

- Zahlungsdaten (allgemein):** Contains fields for "BuchKreisGruppe", "Standardbuchkrs", "Eigene Bankverb", and "E-RechRef".
- Org. Zuordnung:** Contains fields for "GKZ" and "e-Rechnung".
- Eingangszahlungen:** Contains fields for "EingZahlweg", "Abweich. Zahler", "Bankverb.Eing.", and "Mandatsreferenz".

In the "Eingangszahlungen" section, there is a "Sperrungen" (blockings) field. It contains a red square icon with a white 'R' (Rückläufer) and a yellow square icon with a white 'R' (Rückläufer). The text "Rückläufer" is displayed next to the icons. There is also a "Fix" checkbox next to the "Sperrungen" field.

Damit der Bankeinzug durchgeführt werden kann, muss die Rückläufersperre analog zu den Mahnsperren in Beleg entfernt werden.